



... ein Begriff für politische Bildung

zeitschrift für menschenrechte JOURNAL FOR HUMAN RIGHTS

Themenschwerpunkt der zfmr 2/2012:

Menschenrechte als Maßstab internationaler Politik

Thema

Manfred Nowak, Moritz Birk, Jörg Stippel: Das absolute Folterverbot aus extraterritorialer Perspektive

Fons Coomans: Die Verortung der Maastrichter Prinzipien zu den extraterritorialen Staatenpflichten im Bereich der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte

Rolf Künnemann: Verletzung extraterritorialer Staatenpflichten: Fallbeispiele und Erfahrungen aus der Zivilgesellschaft

Andrea Kämpf, Inga Winkler: Zwischen Menschenrechtsförderung und Duldung von Menschenrechtsverletzungen?

Michael Windfuhr: Wirtschaft und Menschenrechte als Anwendungsfall extraterritorialer Staatenpflichten

Markus Krajewski: Menschenrechte und internationales Investitionsrecht

Hintergrund

Christoph Lindner: Schutz vor Menschenhandel als Menschenrecht

Peter G. Kirchschräger: Die neue UN-Deklaration zu Menschenrechtsbildung und -training

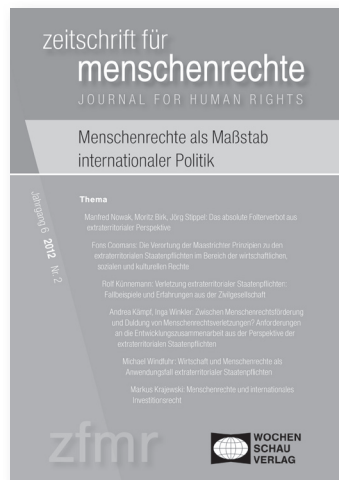
Bezugsbedingungen: Die zfmr erscheint halbjährlich. Der Jahresabonnementspreis beträgt € 34,00, das Einzelheft kostet € 19,80 (jeweils zzgl. Versandkosten). Informationen zur zfmr finden Sie auf der Website des WOCHENSCHAU Verlags: www.wochenschau-verlag.de.

www.zeitschriftfuermenschenrechte.de

INFOSERVICE: Neuheiten für Ihr Fachgebiet unter www.wochenschau-verlag.de | Jetzt anmelden!

Adolf-Damaschke-Str. 10, 65824 Schwalbach/Ts., Tel.: 06196/86065, Fax: 06196/86060, info@wochenschau-verlag.de

Menschenrechte



ISBN 978-3-89974823-9, 208 S., € 19,80

Herausgeber(innen) und Redaktion:

Tessa Debus, Regina Kreide,
Michael Krennerich, Karsten Malowitz,
Arnd Pollmann und Susanne Zwingel

Bisher erschienene Hefte

Menschenrechte und Terrorismus (1/07)
Menschenrechte und Staatlichkeit (2/07)
Menschenrechte und Demokratie (1/08)
Menschenrechte und Armut (2/08)
FrauenMenschenrechte (1/09)
Menschenrechte und Wirtschaft (2/09)
Menschenwürde (1/10)
Menschenrechte in der Klimakrise (2/10)
Menschenrechte und Religion (1/11)
Menschenrechte und Lateinamerika (2/11)
Menschenrechte und Strafe (1/12)

Autorinnen und Autoren dieses Heftes

Behrooz Abdolvand, geb. 1956 in Ali-gudarz/Iran, Dr. rer. pol, Koordinator der Graduate School „Caspian Region Environmental and Energy Studies“ an der Freien Universität Berlin.

Elmar Altvater, geb. 1938 in Kamen, Dr. oec. publ., Prof. em. für Politische Ökonomie an der Freien Universität Berlin.

Michal Bodemann, geb. 1944 im All-gäu, Dr. phil., Professor für Soziologie an der University of Toronto/ Kanada.

Ulrich Brand, geb. 1967 auf der Insel Mainau im Bodensee, Professor für Internationale Politik an der Universität Wien, Mitherausgeber der „Blätter“.

Avraham Burg, geb. 1955 in Jerusalem, Autor, ehem. Politiker der israelischen Arbeitspartei Avoda und Präsident des Knesset (1999-2003).

Achim Engelberg, geb. 1965 in Berlin, Dr. phil., Geschichts- und Theaterwissenschaftler.

Bettina Engels, geb. 1978 in Kassel. Dr. phil., wiss. Mitarbeiterin am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin.

Uli Gellermann, geb. 1945 in Düsseldorf, Journalist und Filmemacher.

Jürgen Habermas, geb. 1929 in Düsseldorf, Dr. phil., Philosoph und Sozialwissenschaftler, Professor em. für Philosophie an der Universität Frankfurt a. M., Mitherausgeber der „Blätter“.

Rudolf Hickel, geb. 1942 in Nürnberg, Dr. rer. pol., Professor em. für Finanzwissenschaft an der Universität Bremen, Mitherausgeber der „Blätter“.

David Ramin Jalilvand, geb. 1986 in Berlin, M.Sc., Doktorand und Lehrbeauftragter am Berlin Centre for Caspi-an Region Studies an der Freien Universität Berlin.

Wieslaw Jurczenko, geb. 1959 in Beuthen, Rechtsanwalt mit Schwerpunkt Banken, Kapitalmarkt und Wertpapierrecht, ehem. Chief Risk Officer der UBS Deutschland AG.

Siegfried Knittel, geb. 1946 in Stuttgart, Publizist, lebt in Tokio/Japan.

Clemens Knobloch, geb. 1951 in Wiesbaden, Professor für Germanistik an der Universität Siegen.

Albrecht von Lucke, geb. 1967 in Ingelheim am Rhein, Jurist und Politikwissenschaftler, „Blätter“-Redakteur.

Norbert Mappes-Niediek, geb. 1953 in Düsseldorf, freier Journalist, lebt in Lieboch/Österreich.

Olaf Miemiec, geb. 1968 in Jena, Dr. phil., Philosoph und Logiker, arbeitet für die Fraktion DIE LINKE im Bundestag.

Rupert Neudeck, geb. 1939 in Danzig, Dr. theol., Theologe und Entwicklungshelfer, Vorsitzender der Friedensorganisation „Grünhelme e.V.“.

Lars Niggemeyer, geb. 1975 in Paderborn, Sozialwissenschaftler, Abteilungsleiter Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik des DGB-Bezirks Niedersachsen/Bremen/Sachsen-Anhalt.

Bernd Parusel, geb. 1976 in Neuendetsau/Mittelfranken, Dr. phil., Mitarbeiter des Europäischen Migrationsnetzwerks (EMN) in Schweden.

Fred Pearce, geb. 1951 in Großbritannien, Autor und Wissenschaftsjournalist, Umweltberater des New Scientist-Magazins, schreibt u.a. für Medien wie „The Guardian“, „Times“, „Independent“, „Boston Globe“ und „Ecologist“.

Veit Straßner, geb. 1975 in Landau/Pfalz, Dr. phil., lic. theol., ehem. wiss. Mitarbeiter im Seminar für Kirchengeschichte an der Universität Mainz, seit 2009 Studienrat an der Integrierten Gesamtschule „Kurt Schumacher“ in Ingelheim.

Hans-Jürgen Urban, geb. 1961 in Neuwied, Dr. phil., Politikwissenschaftler, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall, Mitherausgeber der „Blätter“.

Hinweis: In dieser Ausgabe finden Sie Beilagen der Wochenzeitung „Der Freitag“ sowie des „Forums Ziviler Friedensdienst e.V.“. Wir bitten um freundliche Beachtung.